

Bundesheer übt urbanen Kampf: Soldaten bereit für den Ernstfall!

Österreichisches Bundesheer trainiert vom 17. bis 19. Februar 2025 mit 40 Soldaten in Fürnitz für den urbanen Einsatz.

Fürnitz, Österreich -

Im Zeitraum vom 17. bis 19. Februar 2025 führt das Österreichische Bundesheer im Raum Fürnitz eine umfassende militärische Übung durch. Beteiligte sind dabei 40 Soldaten des Jägerbataillons 25, die auf einem Firmengelände trainieren. Der Schwerpunkt dieser mehrtägigen Übung liegt auf dem "Kampf im urbanen Umfeld", einem essenziellen Aspekt für Einsätze in Städten und anderen dicht besiedelten Bereichen, wie [gaital-journal.at](#) berichtete.

Insgesamt werden fünf Radfahrzeuge zum Einsatz kommen, um die Mobilität der Soldaten zu gewährleisten. Für diese Übung sind spezielle Munitionstypen vorgesehen, darunter Leucht-, Knall- und Signalmunition. Diese Ausrüstungen dienen dazu, die Soldaten auf den Ernstfall vorzubereiten. Wichtig zu erwähnen ist, dass die Übung keine tieffliegenden Militärflugzeuge oder Landungen im Trainingsgebiet umfassen wird, um Störungen in der lokalen Umgebung zu vermeiden.

Strategische Signifikanz der Übung

Die Fähigkeiten der Soldaten in urbanen Kampfhandlungen sind entscheidend für moderne sicherheitspolitische Anforderungen.

Das Österreichische Bundesheer legt großen Wert auf die Vorbereitung auf derartige Szenarien. Laut **karriere.bundesheer.at** wird diese Art von Training nicht nur mit realistischen Bedingungen, sondern auch durch die Verwendung von spezialisierten Munitionen ergänzt, um die Effizienz und Reaktionsfähigkeit der Truppe zu maximieren.

Details	
Ort	Fürnitz, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• gailtal-journal.at• karriere.bundesheer.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at